

RS Vwgh 2000/2/23 97/12/0370

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.02.2000

Index

L24009 Gemeindebedienstete Wien
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
10/10 Grundrechte
19/05 Menschenrechte

Norm

B-VG Art140;
B-VG Art21;
B-VG Art7;
MRKZP 01te Art1;
PensionsO Wr 1995 §4 Abs3 idF 1996/048;
PensionsO Wr 1995 §4 Abs4 idF 1996/048;
PensionsO Wr 1995 §4 Abs5 idF 1996/048;
StGG Art2;
StGG Art5;

Rechtssatz

Der Verwaltungsgerichtshof hegt weder aus den Gesichtspunkten des Gleichheitsgrundsatzes bzw des Eigentumsrechtes noch aus sonstigen Aspekten verfassungsrechtliche Bedenken gegen die im Bereich des Wiener Landesdienstrechtes getroffene Regelung des § 4 Abs 5 Wr PensionsO 1995 (mit ausführlicher Begründung). Insbesondere erscheint auch nicht der dem Landesgesetzgeber durch Art 21 B-VG in der Fassung vor der Novelle BGBl I Nr 8/1999 durch das so genannte Homogenitätsgebot beschränkte Gestaltungsspielraum überschritten.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2000:1997120370.X02

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>